

MANGA IN DER SCHULE

Japanische Comics erobern die Klassenzimmer!

Manga – beliebt und facettenreich

Kommt Ihnen das bekannt vor? Schüler*innen lesen in jeder freien Minute, tauschen sich begeistert aus, geben ihr letztes Taschengeld her. Dann geht es vermutlich um Manga – Bücher, deren grellbunte Titel Ihnen in allen Buchhandlungen entgegenleuchten. Wie wäre es, wenn Sie die Begeisterung für diese künstlerisch anspruchsvoll erzählten Geschichten in Ihrem Unterricht aufgreifen? Denn Manga sind mehr als nur ein paar Bilder mit Sprechblasen: In Japan längst als Kunstform anerkannt, gibt es sie für jedes Alter. Und dort wie hier sind sie wichtiger Bestandteil der Jugendkultur.

Wenn Sie einen Manga aufschlagen, sind Sie vielleicht überrascht: Innen sind die Comicbücher selten bunt, sondern schwarz-weiß. Vielleicht erfassen Sie auch nicht auf den ersten Blick die Handlung, weil Ihnen die Reihenfolge der Sprechblasen nicht vertraut ist. Sie sind dennoch nicht abgeschreckt? Wunderbar, dann halten Manga auch für Sie spannende Welten bereit!

Manga – kurz und knapp

Lange Tradition

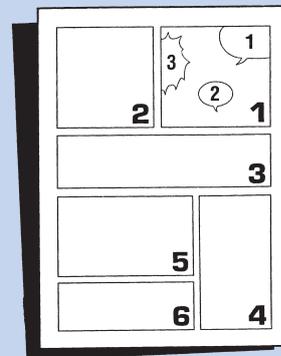
- | | |
|--|--|
| - Sammelbegriff: | Comics, die aus Japan stammen
(Man- = »spontan, frei, komisch«, -ga = »Bild«) |
| - Anfänge: | Japan, 8.-10. Jahrhundert |
| - Vorwiegend aus Japan und bis heute: | vielschichtige Ausdifferenzierung, zahlreiche Stile |

Facettenreich

- **Alles dabei:** Action/ Abenteuer, Comedy, Drama, Fantasy, Horror, Romance, Science-Fiction, Slice-of-Life, Sport, Thriller/Krimi
- **Weitere Genres:** Shonen-Ai/ Shoujo-Ai (homosexuelle Liebe zwischen Jungen bzw. Mädchen), Ecchi/Hentai (erotische Inhalte), Kodomo (Geschichten für jüngere Kinder)
- **Wissensvermittlung anders:** Sachbücher in Manga-Form

Der, die, das - und wie liest man sie?!

- **So stimmt's:** der/das Manga - die Manga/Mangas
- **Leserichtung:** von hinten nach vorn, von rechts oben nach links unten
- **Manga-Zeichner*in:** Mangaka



Und in Deutschland?

- **Populär seit:** den 1990er-Jahren
- **Erste Titel:** *Akira, Dragon Ball, Sailor Moon*

Manga – im Unterricht

Weiterschreiben und diskutieren

Manga thematisieren die ganze Bandbreite des Lebens. Und wie andere literarische Texte auch enthalten Manga Leerstellen, deren Deutung und Ausgestaltung der Fantasie der Leser*innen überlassen wird.

→ Unterrichtsidee

Fanfiction sind Texte, die diese Leerstellen füllen oder andere Handlungswege mit bekannten Figuren einschlagen. Im Deutschunterricht werden kreative Schreibaufträge häufig in diese Richtung vergeben. Warum nicht auch auf Basis eines Mangas? Auch ethisch-moralische Fragestellungen kann man aus kurzen Manga-Ausschnitten gut herausarbeiten und für Gedankenexperimente, Diskussionen oder Essays nutzen.

Filmsprache lernen

Geübte Manga-Leser*innen nehmen nicht mehr Bild für Bild (bzw. Panel für Panel) wahr, sondern einen Film, der vor den Augen und im Kopf abläuft.

→ Unterrichtsidee

Die Tatsache, dass Manga sich mit Mitteln der Filmanalyse untersuchen lassen, kann es erleichtern, sich für einen Manga zu entscheiden. Dementsprechend können Manga dazu beitragen, die Lesemotivation zu fördern. Sie können ähnlich wie Filme gewinnbringend analysiert werden. Der Fokus könnte hier zum Beispiel auf der Bildsprache, den Perspektiven und der damit verbundenen Wirkabsicht liegen.

Künstlerisch gestalten

Das Zeichnen von Fanarts (Bilder entweder im Stil oder mit den Figuren eines Mangas) oder das Konzipieren und Zeichnen eines ganzen Doujinshis (Fan-Manga) sind aufwendige künstlerische Projekte, die Fans von Manga und Anime in der Freizeit ohnehin verfolgen und die auch für Schule nutzbar sind.

→ Unterrichtsidee

Lassen Sie eine Anweisung doch einmal mit einem Comic illustrieren (ob zum Experimentieren oder als Ergänzung für eine Handlungsbeschreibung)! Oder lassen Sie in Ihrem Deutsch- oder Sprachunterricht selbstgewählte Bücher vorstellen, so kann es motivierend wirken, wenn sie auch Manga als Gegenstand der Vorstellung zulassen. Hierbei kann eine zusätzliche Herausforderung in der kreativen Darstellung liegen, sodass z.B. die Hauptfiguren nicht nur beschrieben, sondern auch mit Zeichnungen vorgestellt werden sollen.

Szenisch spielen

Vielleicht haben auch Sie schon im Rahmen von Buchmessen bunt verkleidete Gestalten gesehen? Dies ist eine Art der kreativen Auseinandersetzung mit Manga und Anime: Im Rahmen des Cosplay (Costume Play) verkleiden sich Menschen als Charaktere ihrer Lieblingsreihen und stellen diese in Wettbewerben in figurentypischen Situationen, kleinen Sketchen oder mit Gesang dar.

→ Unterrichtsidee

Wie beim darstellenden Spiel geht es um eine treffende und originelle Adaptation der Figur, eine bunte Darstellungsweise, die für Schule ebenso denkbar wäre. Je nach Fach und Anforderungen finden sich verschiedene Möglichkeiten. Ein Manga kann damit wie eine Klassenlektüre behandelt werden, die eine kreative Auseinandersetzung mit einschließt (z.B. szenisches Darstellen wie im Cosplay).

Sich Wissen aneignen

Viele Manga verweisen auf Themen klassischer Wissensbereiche wie Geschichte, Kultur, Literatur und Mythologie.

→ Unterrichtsidee

Konzipieren Sie Gruppenarbeiten oder Stationsarbeiten zu einem spezifischen Thema und nehmen Sie einen Manga als Diskussionsgrundlage. Hierbei kommt es natürlich auf Fach und Thema an. Manga mit z.B. historischen Bezügen laden zur kritischen Betrachtung ein und können das Lernen von komplexen Sachverhalten veranschaulichen. Die Manga-Serie Arte z.B. stellt die Geschichte einer adligen Frau zur Zeit der Renaissance dar, die sich für Kunst und das neue Menschenbild interessiert und sich den geltenden Regeln nicht unterwerfen will.

Japanische Kultur kennen lernen

Manga kommen aus Japan und vermitteln einen Eindruck vom japanischen Alltag, den Regeln, Ritualen und kulturellen Besonderheiten.

→ Unterrichtsidee

Die Auseinandersetzung mit einer anderen Kultur und ihren Werten geschieht in vielen Manga alltagsnah an der Lebenswirklichkeit von Kindern und Jugendlichen: Man lernt zum Beispiel – ganz nebenbei – einiges über Schuluniformen, die Organisation von Arbeitsgruppen und Schulreinigungsdiensten oder die gefürchteten Aufnahmeprüfungen an weiterführenden Schulen oder Universitäten. Spannend kann auch eine kritische Auseinandersetzung mit dargestellten gesellschaftlichen Rollen, insbesondere Geschlechterrollen sein.

Zum Weiterlesen

Brunner, Miriam

Manga – Faszination der Bilder: Darstellungsmittel und Motive

München: Fink 2009

Mae, Michiko/Scherer, Elisabeth (Hrsg.)

Japan-Pop-Revolution. Neue Trends der japanischen Gesellschaft reflektiert in der Popkultur. Junge Japanforschung Düsseldorf, Band 1

Düsseldorf: düsseldorf university press 2011

Weitere Infos Manga in der Schule unter
www.carlsen.de/schule/manga

Kostenloses Unterrichtsmodell zu
OUR SUMMER HOLIDAY
für die Klassen 7-9 unter

<https://www.carlsen.de/schule/sekundarstufe>



OUR SUMMER HOLIDAY © 2013 Kodansha Ltd.

Impressum

Carlsen Verlag GmbH, Hamburg 2023

Redaktion: Toka-Lena Rusnok

Autorin: Lina Redersborg

Layout und Gestaltung: Peter Mrozek

